



Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung

5., Rechte Wienzeile 97



Der 1959 gegründete "Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung" hat die Aufgabe, Quellen zur Geschichte der österreichischen Arbeiterbewegung zu sammeln und sie der wissenschaftlichen Arbeit zugänglich zu machen. Darüber hinaus führt der Verein auch selbst Forschungsprojekte durch, gibt wissenschaftliche und volksbildnerische Publikationen heraus, veranstaltet Historikersymposien und präsentiert wesentliche Teile seiner Sammlungen in historischen Großausstellungen.

Die Bibliothek des Vereins stellt eine hochspezialisierte Sammlung dar, die in ca. 55.000 Bänden das gesamte publizierte Schriftgut der österreichischen Sozialdemokratie und ihres politischen und geistigen Umfelds erfasst. Sie gliedert sich in:

- Bibliothek der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei vor 1934
- Bibliothek zur Geschichte der österreichischen Arbeiterbewegung
- Sammlung von Parteitags- und Gewerkschaftsprotokollen
- Internationale Sammlung
- Wirtschafts- und sozialhistorische Sammlung
- Sammlung von Klassikern (z.T. Erstausgaben von Marx, Engels, Lassalle, Bebel, Kautsky, Lenin, Trotzki u.a.)
- Sammlung sozialdemokratischer Zeitungen und Zeitschriften.

Der Verein verfügt darüber hinaus über ein umfangreiches Archiv (Adler-Familienarchiv, SDAP-Archiv, Archiv der Illegalität und Emigration, neues Parteiarchiv, Schärf-Nachlass und andere Teilnachlässe sozialdemokratischer Persönlichkeiten, Fotosammlung mit ca. 10.000 Einzelobjekten mit Schwerpunkt Monarchie und Erste Republik, Bildarchiv der Arbeiter-Zeitung 1885-1991 mit ca. 4 Mio. Fotos) und eine Sammlung von Fahnen, Büsten und Emblemen sowie eine 1. Mai-Sammlung. Im Erdgeschoss des Gebäudes erinnert ein Gedenkraum an den Begründer der österreichischen Sozialdemokratie, Victor Adler.

Der Verein, der früher seinen Sitz in der Albertgasse 23 im 8. Bezirk hatte, befindet sich seit 1989 im alten Vorwärtsgebäude, Rechte Wienzeile 97. Präsident des Vereins ist seit März 2005 Bürgermeister Michael Häupl. Vor ihm hatte Heinz Fischer diese Funktion seit 1999 inne.

Publikationen: Archiv. Jahrbuch des Vereins für Geschichte der Arbeiterbewegung, 1961–1996; Dokumentation, 1989–laufend; Wolfgang Maderthaner, Archive der Arbeiterbewegung, 1999; ders., Das Foto- und Bildarchiv der Arbeiterzeitung, 1999; ders., Illegale Flugschriften im Ständestaat, 2002.

Literatur: Sandra Wiesinger-Stock, Der "Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung" (VGA), 1998.

Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung

5., Rechte Wienzeile 97

Tel: 545 78 70

E-Mail: office@vga.at

Öffnungszeiten:

Di – Do 10–16 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung

» **Link**
VGA

« voriges Stichwort

nächstes Stichwort »